

Liebe Leserinnen und Leser,

Licht und Schatten

Wir Deutschen stehen ja bekanntermaßen immer mit einem Fuß über dem Abgrund. Nun spricht der **VDMA** in seiner jüngsten Ausgabe wieder von zweideutigen Perspektiven. Da muss man schon sehr viel Mut aufbringen, um sich nicht von den Pessimisten zum Abwarten verleiten zu lassen.

GROB hat jedenfalls nicht abgewartet. Wir haben weiter auf Wachstum gesetzt und wieder unser **TEAM** verstärkt um Ihren Anforderungen weiterhin gerecht zu bleiben.

Editorial



Gerhard Pfeil

Neben den Strukturanpassungen sind auch unsere internen Abläufe modernisiert worden. Durch ein **BDE/ BDM System** sind wir jetzt immer in der Lage zu erkennen, wo gerade unser Engpass ist und wo Handlungsbedarf besteht. Natürlich wussten wir das auch vorher, aber jetzt ist die Erkenntnis durch harte Zahlen belegt. Fehlentscheidungen bezüglich der Fertigungssteuerung, Auslastung oder Investitionen werden dadurch vermieden und unsere Zusagen an Sie können jederzeit auf Erfüllung überprüft werden.

Da wir weiter auf Wachstum setzen und den Standort sichern wollen, haben wir das **Nachbargebäude** erworben. Unser Kreativteam das sich Gedanken darüber macht, wie **GROB** in **10 Jahren** einmal aussehen könnte und ist mit der Umsetzung für die Erschließung des Gebäudes beauftragt. Eines ist jetzt schon klar: wir werden uns wohl in **kleinen Schritten** ausdehnen. Das Gebäude ist dazu hervorragend geeignet. Es ist in Einheiten verschiedener Größen aufgeteilt. Da dies alles in einem längeren Zeitrahmen umgesetzt wird, wurde das Gebäude entsprechend gestaffelt vermietet.

Vielleicht fragen sie sich jetzt, wie **GROB** denn wachsen will. Hierzu haben wir zwei Schwerpunkte gesetzt. Neben **neuen Produkten**, die wir in jüngster Zeit auf den Markt gebracht haben und noch bringen werden, achten wir verstärkt auf unser **Alleinstellungsmerkmal**.

Unser Konstruktionsbüro wurde ebenfalls verstärkt. Somit können wir, der inzwischen starken Nachfrage nach **Ingenieurs- und Konstruktionsaufgaben** gerecht werden.

Nun sind wir keine Hellseher und wissen nicht ob unsere Pläne aufgehen werden, aber eines ist gewiss:

Wir haben eine Vision und die dazu erforderlichen Einzelschritte definiert.

Mit unseren sehr guten Dienstleistungen und Produkten wollen wir, zusammen mit Ihnen, lieber Kunde, Ihre Probleme lösen. Wir werden unser Bestes geben um Ihnen zum Erfolg zu verhelfen, dann werden auch wir unsere Ziele erreichen.

„Erfolg sollte stets nur die Folge,
nie das Ziel des Handelns sein.“

Gerhard Pfeil
Geschäftsführer



Zusammenarbeit und „Partnership“ lohnt sich

Vor einiger Zeit hat mich **Gerhard Pfeil (Geschäftsführer der Firma GROB)** gebeten etwas für das Magazin, über unsere langfristige Zusammenarbeit zu schreiben.

Es hat angefangen im Jahr 1996 bei einer Begegnung auf einer Messe, wo die Firma GROB ihre Exposition hatte. **Herr Grob** hatte damals gerade angefangen mit der Produktion der Hubgetriebe in kubischer Ausführung, dabei hat er uns auf diese Getriebe hingewiesen. Zusammen mit seinem Kollegen **Harry Fedorenko** gab es ein sehr interessantes Gespräch über die technischen Möglichkeiten, die GROB damals schon bieten konnte. Im Jahr 1997 hatten beide Firmen die Zusammenarbeit offiziell angefangen und bekräftigt für die Beneluxländer.

Hieraus ist eine Zusammenarbeit entstanden, wobei von Anfang an die Kontakte sehr herzlich und konstruktiv waren. Wir bekamen verschiedene Schulungen und lernten etwas über die vielen Möglichkeiten. Bei Projektbesprechungen suchten wir zusammen mit der Mannschaft von GROB nach der richtigen Lösung, was uns viel Erfolg brachte. Keine Herausforderung war zu groß für uns und GROB.

Es gibt ein Projekt um zu illustrieren worin unsere Zusammenarbeit sich lohnt. Es handelt sich um das Theater-Projekt, wobei die gesamte Bühne gehoben wird. Am Anfang schien alles gut zu laufen; die Hubgetriebe wurden rechtzeitig geliefert, obwohl eine sehr kurze Lieferfrist vorausgesetzt war. Aber ungefähr eine Woche vor dem Abschluss von diesem Projekt gab es einen Notruf von unserem Kunden: die Hubgetriebe setzen sich nicht mehr in Bewegung.

Wir haben sofort mit der Firma GROB überlegt was hier los ist und wo das Problem liegt. Die Berechnungen haben wir nochmals überprüft, wobei unser Ausgangspunkt ein bestimmter Motor war. Wir wussten nicht was hier los war. Sofort haben die Kollegen von GROB nochmals alles berechnet und kamen auf das gleiche Resultat. Am Abend sind wir noch zum Theater gefahren um die Situation weiter zu untersuchen. Nun wurde uns klar warum der Kunde die Hubgetriebe nicht in Gang brachte. Es war nicht ein zu kleiner Antriebsmoment, sondern der Kunde hat an den Spindeln geschliffen, wobei die Späne in das offene Gehäuse gefallen sind. Durch die Schleifspäne hat sich das Hubgetriebe verklemmt und es war keine Bewegung mehr möglich.

Am nächsten Tag haben wir mit GROB überlegt auf welche Art und Weise wir dieses Problem lösen können. Denn eine Woche später ist die erste Vorstellung wobei die Bühne ohne Probleme hoch- und herunterfahren muss.

GROB hat es möglich gemacht und diese Herausforderung gelöst. Innerhalb von **zwei (!!) Tagen** hat GROB neue Hubgetriebe produziert und zusammen mit unserem Kunden haben wir die Hubgetriebe ausgewechselt und alles in Betrieb gestellt. Eine Herausforderung mit vielen Nachtstunden, die sich gelohnt hat, denn alles funktionierte rechtzeitig.

Mit der ausgezeichneten Hilfe von GROB konnten wir das Problem für unseren Kunden nach voller Zufriedenheit lösen.

Die Zusammenarbeit lohnt sich!



Oben genanntes Beispiel ist eines der vielen Projekte, die wir zusammen mit den Kollegen von der Firma GROB realisiert haben. Wir sind dran auch in den nächsten Jahren noch viele zu machen. Wir investieren viel in Personal und Mittel um die Kenntnis über die GROB Produkte zu erhöhen und Projekte zu verkaufen. Der innovative Charakter von GROB wird uns dabei sicherlich helfen.

Alle Kollegen von **AXIS & Stuifmeel BV** sind stolz auf die Zusammenarbeit mit GROB, die schon **15 Jahren** existiert. Auch für die nächsten 15 Jahren wünschen wir uns ebenso gute Geschäfte mit unserem Partner GROB!

Herzliche Grüße aus Waddinxveen in Holland!

Jurgen Bastiaansen
Sales and technical director
AXIS & Stuifmeel BV



Solartracker

Unter Solartracker versteht man Systeme, die **z.B. Solaranlagen oder solarthermische Anlagen** dem Sonnenstand nach ausrichten bzw. um bei der genauen Übersetzung aus dem englischen zu bleiben **nachregeln**. Dies geschieht mit einer sehr geringen Geschwindigkeit, was aber zu einer hohen Einschalt-dauer führt. Tagsüber folgen die Kollektoren dem Lauf der Sonneneinstrahlung, nachts werden sie wieder in die Ausgangsposition zurück gefahren. Dadurch wird der Gesamtwirkungsgrad der gesamten Anlage erhöht.

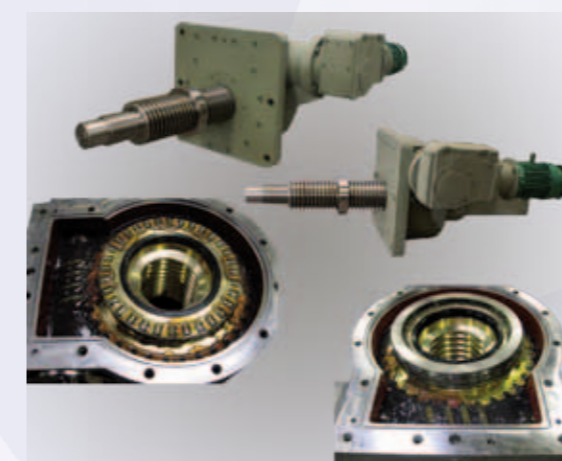
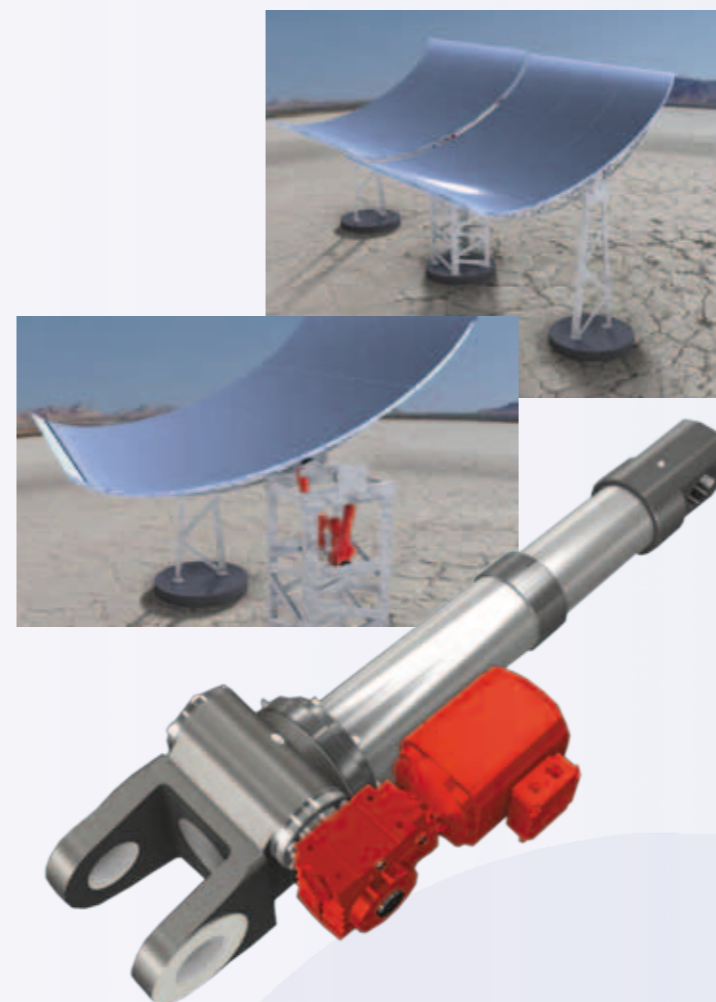
Die **Firma GROB** bietet mit dem Produkt **MC-ST** eine **Produktreihe, die auf die Bedürfnisse der Solarbranche abgestimmt ist**. Die Produktreihe umfasst die Getriebegrößen **MC2,5-ST, MC5-ST, MC15-ST, MC20-ST, MC25-ST und MC35-ST**, maximale **dynamische Belastung von 25kN bis 350kN**. Standardmäßig werden **Hübe von 100 bis 1000mm realisiert**, Sonderlängen sind jedoch auch auf Anfrage möglich. Durch die **Schwenklaschen und den Gelenkkopf** sind diese für **Schwenkbewegungen jeglicher Art geeignet**. Zweierlei Getriebeübersetzungen sowie eine vielfältige Art an Getriebemotoren stehen zur Auswahl bereit um auch Ihren Anforderungen gerecht zu werden. Zur Zeit wird in Indien im Bundesstaat Rajasthan ein solarthermisches Kraftwerk mit 2x200MW geplant.

One step closer to a greener world.

Deutsche Königsklasse geht nach Saudi-Arabien

Die **Firma GROB** lieferte für eine saudische „mining company“ mehrere Spindelhubgetriebe mit einer **Tragkraft von dynamisch / statisch 1.600 kN**.

Die Sicherheitsvorgaben erforderten spezielle Spindelmaterialien, die selbst bei einer Blockfahrt keinen Abriss zulassen. Auf Grund der klimatischen Voraussetzungen sowie der Prozessbedingungen wurden die **1.000 kg schweren Hubgetriebe** sandgestrahlt und mit einem entsprechendem Anstrichsystem versehen.



Unser Teststand

Ende letzten Jahres haben wir einen weiteren Schritt Richtung Zukunft getan und den TESTSTAND 2 fertiggestellt. Diese Testanlage ermöglicht gegenüber dem Teststand 1 höhere, gleichbleibende Lasten und die Möglichkeit, dynamische Dauertests unserer Hubgetriebe durchführen zu können.

Im Zuge der ständigen Erweiterung unseres Produktportfolios kam 2010 erstmals der Gedanke auf, eine Zulassung einer Hubgetriebebaureihe für die EX-geschützten Zonen zu realisieren. Nachdem die ersten Überlegungen abgeschlossen waren, stand fest, dass der Hauptbestandteil der EX-Hubgetriebezulassung die Temperaturentwicklung bei Betrieb ist. Um die Temperatur im Betrieb unter verschiedenen Last- und Geschwindigkeitsbildern ermitteln zu können, war es unumgänglich eine neue Testanlage zu bauen. Die Entwicklung und der Bau des Teststandes fanden komplett im eigenen Hause statt.

Nun verfügen wir über eine eindrucksvolle Testanlage, welche perfekt auf die Versuche an unseren Hubgetrieben zugeschnitten ist. Auf der rechten Seite finden Sie ein paar Zahlen rund um den Teststand 2, damit Sie einen Eindruck davon bekommen, was diese Testanlage leisten kann und in welchen Dimensionen wir unsere Hubgetriebe auf Herz und Nieren testen.



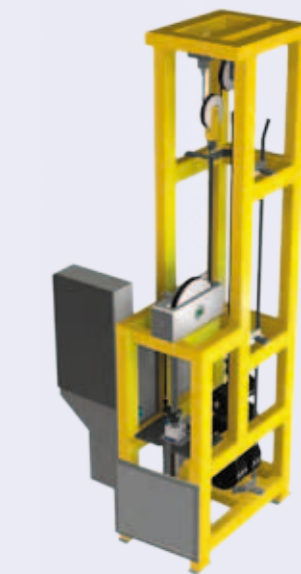
Die mechanische Grundlage des Teststandes 2 basiert auf einer ausgeklügelten Seilrollen- und Zahnradmechanik, welche die am Teststand angebrachten Prüfgewichte um das Fünffache verstärkt. Das bedeutet, dass beim Einsatz von z.B. 300 kg auf das Hubgetriebe 1,5 Tonnen lasten. So ist es möglich mit verhältnismäßig geringem Materialaufwand hohe Lasten auf das Hubgetriebe wirken lassen zu können und einen gleichmäßigen Betrieb simulieren zu können.

Wie bereits angesprochen dienten die ersten Versuche, die auf dem Teststand 2 gefahren wurden, die der Ermittlung der Temperaturkurven für eine Zulassung unserer kubischen Hubgetriebebaureihe MJ/BJ nach der Atex-Richtlinie 94/9/EG. Wir können Ihnen voller Stolz verkünden, dass unsere kubischen Hubgetriebe diese Tests mit Bravour bestanden haben und wir ab dem 2. Quartal 2012 die Kubische Baureihe unter der Werksbescheinigung nach 94/9/EG nun vertreiben dürfen. Für Sie bedeutet das, dass Sie die hohe Qualität und den hervorragenden Service der GROB-Produkte auch in explosionsgefährdeten Zonen einsetzen können. Welche das sind, können Sie der folgenden Auflistung entnehmen.

Gerätegruppe	Kategorie	Stoffgruppe	Zündschutzart	Temperaturklasse
II (kein Bergbau)	2 (Zone 1/21) 3 (Zone 2/22)	G (Gas) D (Staub)	c (konstr. Sicherheit) b (Zündquellenüberwachung) k (Flüssigkeitskapselung)	T1 (450°C) T2 (300°C) T3 (200°C) T4 (135°C)

Nähere Informationen und weitere Details sowie ein Anfrageformular finden Sie in unserer Informationsbroschüre rund um das Thema Atex, welches Sie bei unseren Vertriebsmitarbeitern anfordern oder direkt auf unserer Homepage herunterladen können.

Durch die Entscheidung einen mechanischen Hubgetriebebestand zu entwickeln und zu bauen sowie unsere Hubgetriebe für den explosionsgefährdeten Bereich einsatzbereit zu machen, haben wir unsere Performance weiter erhöht und bieten Ihnen so vielseitigere Einsatzmöglichkeiten für unsere Hubgetriebe. Weiterhin können neue Produkte und Modifikationen zuverlässig und betriebsnah getestet werden. Ein weiterer Schritt Richtung Zukunft ist getan!



- Maße 1350x1400x4100 mm (LxBxH)
- Gewicht ca. 1,6 Tonnen
- Motorgröße M112-4polig-BRE
 - Nennleistung: 4,0 kW
 - Drehzahl: 1 – 3000 U/min (FU-geregelt)
 - Drehmoment: 26,5 Nm bei 1440 U/min
- Prüflasten bis 27,00 kN in 0,25-kN-Schritten möglich
- Hubweg bis 500 mm
- Regelung
 - Mechanische Kontrolle der Endlagen durch Rollenstößelschalter
 - Elektronische Regelung der Drehzahl über einen Frequenzrichter
 - Taktzeiten und Schaltungen durch SPS
- Automatische Temperatureaufzeichnung an vier frei wählbaren Stellen am Testhubgetriebe möglich

Unser Vertrieb

Die **Bandbreite an Produkten** aus der Antriebstechnik, die die **Firma GROB** herstellt und anbietet, ist im Laufe der Jahre **stetig gewachsen**. So bieten wir neben den bekannten **Hubgetrieben in der „Classischen“ und der „Kubischen“ Variante** sowie diversen **Elektrohubzylindern**, auch **Trapez- und Kugelgewindetriebe** an. Fortwährend haben wir darauf geachtet, die vielfältigen Anforderungen und Wünsche unserer Kunden bestmöglich zu erfüllen.

Die große Breite an Produkten und Komplexität der Einsatzgebiete erfordert eine professionelle und kompetente Beratung, auch beim Kunden vor Ort. Um diesen Anforderungen und um unserem ständigen Wachstum gerecht zu werden, haben wir auch dieses Jahr unser Vertriebsteam verstärkt.

Unser gesamtes GROB Vertriebsteam überzeugt durch fachliche Kompetenz, stets freundliche Beratung, hohe Leistungsbereitschaft und Flexibilität.

Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir gerne eine maßgeschneiderte Lösung für Ihre individuellen Anforderungen.

Testen Sie unseren Service, unsere Produkte und profitieren Sie von unserer jahrzehntelangen Erfahrung in der Antriebstechnik.

Eugen Reimche
Dipl.-Ing. (FH)
Vertriebsleiter
Prokurist (ppa)
Tel.: +49 (0) 7261 9263-27
ereimche@grob-antriebstechnik.de



Thomas Möschle
Großkundenbetreuer
Handlungsbevollmächtigter
Tel.: +49 (0) 7261 9263-24
tmoeschle@grob-antriebstechnik.de



Eugen Ermischkin
Vertriebssachbearbeiter
Tel.: +49 7261 9263-19
eermischkin@grob-antriebstechnik.de



Daniel Vierling
Bachelor of Engineering
Vertriebssachbearbeiter
Tel.: +49 7261 9263-52
dvierling@grob-antriebstechnik.de



Selina Müller
Gepr. Wirtschaftsfachwirtin (IHK)
Vertriebssachbearbeiterin
Tel.: +49 7261 9263-13
smueller@grob-antriebstechnik.de



Seda Asimova
Auszubildende
Industriekauffrau
Tel.: +49 7261 9263-67
sasimova@grob-antriebstechnik.de



Andreas Peukert
Dipl.-Ing. (FH)
Kaufmännischer Leiter
Prokurist (ppa)
Tel.: +49 7261 9263-60
apeukert@grob-antriebstechnik.de



Thomas Steiner
Außendienst
Verkaufsgebiet Nord
Tel.: +49 7261 9263-61
tsteiner@grob-antriebstechnik.de



Philipp Schmalzhaf
Bachelor of Engineering
Außendienstmitarbeiter
Tel.: +49 7261 9263-63
pschmalzhaf@grob-antriebstechnik.de



**ab 07/2012
bei GROB**

Ein erfolgreiches Jahr 2011

